



**FHB Fleischrinder-Herdbuch e.V.**  
Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland

## **Stationäre Eigenleistungsprüfung Neumühle 2021**

**hier: Anmeldeunterlagen - Anlieferung: 8. Mai 2021 - Anmeldeschluss: 31. März 2021**

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch in diesem Jahr wird wieder eine Eigenleistungsprüfung auf der Neumühle durchgeführt. Vorrangig für die Rassen, die auf unseren anderen Prüfstationen nicht eingestellt werden (Glanrind, Rotes Höhenvieh, Pinzgauer, Hereford, Piemonteser, Gelbvieh, ...).

Wir freuen uns, dass erstmalig zwei Prüfdurchgänge für die Zeiträume Mai 2021 bis Oktober 2021 und November 2021 bis April 2022 durchgeführt werden können. Nähere Informationen zum „Winterdurchgang“ folgen.

Falls interessante Jungtiere in Ihrem Bestand vorhanden sind, nutzen Sie diese Chance um Ihre Tiere neutral und unter gleichen Umweltbedingungen prüfen zu lassen!

Ist die Anzahl an Jungbullen für die Endphase der Prüfung zu hoch, werden wir Tiere mit bereits erkennbaren, erheblich funktionellen Störungen Mitte/Ende Juli selektieren. Sollte für die begrenzte Stallkapazität die Anmeldezahl grundsätzlich zu hoch sein, müssen wir ggfs. das Kontingent pro Betrieb begrenzen. Wir bitten um Verständnis!

Eine SNP-Typisierung sowie eine DNA-Abstammungssicherung sind Pflicht! Nutzen Sie hierfür den Kombi-Antrag. Auf Anfrage senden wir Ihnen den Antrag für Ihr Tier zu.

Welche Bedingungen noch erfüllt werden müssen, entnehmen Sie bitte der Aufstellung auf der nächsten Seite!

Bitte bilden Sie für die Anlieferung „**Fahrgemeinschaften**“ (Anlieferung ausschließlich zwischen 9 Uhr und 12 Uhr.). Ggf. kann wieder ein gemeinsamer Tiertransport durch das FHB organisiert werden. Jede Anlieferung - auch „Selbstanlieferung“ - muss mit dem FHB-Büro abgesprochen sein.

**Melden Sie Ihre Tiere jetzt an!**

**Letzter Anmeldetag ist der 31. März 2021**

**Prüfgebühr 650,00 €/Bulle. (50% der Prüfgebühr wird Ende Juli 2021 in Rechnung gestellt!)**

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte Maximilian Schäfer (Tel.: 0151/20592288; Mail: [herdbuch@fhb-bonn.de](mailto:herdbuch@fhb-bonn.de)).

Freundliche Grüße

Ihr FHB-Team

### Anlagen:

- Bedingungen für die ELP 2021
- Anmeldeformular
- Tierhaltererklärung



**FHB Fleischrinder-Herdbuch e.V.**  
Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und Saarland

## Stationsprüfung Hofgut Neumühle – Sommerdurchgang 2021 - Bedingungen

Anlieferungstermin: Samstag, 8. Mai 2021

(Anlieferungsabsprache, d. h. Uhrzeit, wer mit wem, an welchem Ort, erfolgt über das FHB)

### Voraussetzungen:

**Tierpass:** Bei Anlieferung mitbringen → bleibt beim Tier.

**Gültige Amtstierärztliche Bescheinigung** (Leukose, Brucellose, Tuberkulose und BHV1) des Herkunftsbetriebes. (Wird vom FHB beim zuständigen Veterinäramt beantragt! Überprüfen Sie, ob Ihre Bestandsuntersuchungen erfolgt sind!)

**BHV1- und BVD-Untersuchung:** Bei Anlieferung → Negatives Ergebnis auf BHV1 (gB-Test) und BVD-Antigen (Blutprobenentnahme und Untersuchungsergebnis nicht älter als 10 Tage). Untersuchung der Probe ausschließlich beim Vet.-Untersuchungsamt Arnsberg mit dem Hinweis: „Fleischrind für ELP 2021 - Neumühle -“. Adresse: Staatl. Veterinär-Untersuchungsamt, Zur Taubeneiche 10 – 12, D-59821 Arnsberg

**BTV8-Impfung:** Gilt für alle Betriebe:

Vor Anlieferung → 2malige Impfung im Abstand von 3 – 4 Wochen (Nachweis: HIT-Datenbank → Impfstatus „GRU“)

**Gripeschutzimpfung:** Empfohlener Impfstoff: RISPOVAL RS, Fa. Pfizer.

Vor Anlieferung → zweimalige Impfung im Abstand von 4 Wochen (Bescheinigung vom Hoftierarzt)

**Abstammung:** Vater und Mutter: Hauptabteilung A; Bonitierung: mindestens 7/7/7  
(Bonitierung: Ausnahme bei Importtieren bzw. Spermaeinsatz/Embryonen).

**SNP-Typisierung und Abstammungsüberprüfung** auf Mutter und Vater. Den notwendigen Untersuchungsantrag (Kombi MS + SNP) für Ihr jeweiliges Tier muss beim FHB-Büro angefordert werden. Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung! Bitte senden Sie das Probenmaterial spätestens am 01. April 2021 zum Labor.

**Alter der Bullen:** Geburtszeitraum 01.04.2020 – 31.10.2020

**Mindestentwicklung:** Mindestens 1000 g LTZ bei Anlieferung (Anlieferungsgewicht – Geburtsgewicht : Lebenstage)  
Bei Meldeschluss muss dem FHB-Büro in Bonn ein 200-Tage-Gewicht vorliegen! (Angabe auf dem Anmeldebogen unter dem Punkt „1. Wiegung“).

### Versicherung / Haftung:

Es wird keine Haftung für die Gesundheit, Zustand und Befindlichkeit des eingelieferten Tieres (einschließlich Tod) übernommen. Der Einlieferer (= Tierbesitzer) stellt das FHB insoweit von jeder Haftung frei. Der Besitzer des Tieres bestätigt mit seiner Unterschrift auf dem Anmeldeformular, dass er das Risiko selbst trägt bzw. eine für die Dauer der Prüfperiode für ihn kostenpflichtige Versicherung auf Tod und Nottötung wünscht (Abschluss über FHB; Kosten/Bulle: 54,74 €). Die Versicherungssumme beläuft sich im Schadensfall auf 2.050 € (80 % Auszahlung). Eine Höherversicherung ist auf Anfrage beim FHB möglich.

**HIT-Leseerlaubnis:** Muss dem FHB vorliegen

**Internet:** Wenn kein schriftlicher Widerspruch vorliegt, erklärt sich der Besitzer damit einverstanden, dass Daten des Tieres / der Tiere im Internet veröffentlicht werden.

**Abholung der Tiere:** Grundsätzlich nur nach Absprache mit dem FHB

### Prüfkosten/Meldegebühren:

Prüfkosten: 650 €/Bulle (50 % der Prüfgebühr wird Ende Juli 2020 in Rechnung gestellt!)

Anmeldegebühr 100 €/Bulle (Ist vor Prüfbeginn zu entrichten! Wird bei späterem Verkauf über das FHB zurückerstattet.)

**Tierhaltererklärung:** Anmeldung ohne ausgefüllte, unterschriebene Tierhaltererklärung nicht gültig!



# Tierhaltererklärung

zu den für eine FHB-Auktion/-Stationsprüfung angemeldeten Herdbuchtier/en.

Tierhalter: Name, Vorname:.....

FHB-Mitgliedsnummer:.....

Zur Auktion/Prüfung angemeldete Tiere:

1. Ohrmarkennummer:.....

2. Ohrmarkennummer:.....

3. Ohrmarkennummer:.....

Das/die von mir angemeldete/en Tier/e ist/sind ruhig, charakterfest und umgänglich  
(Keine Ausnahme möglich)!!!!

Das Abkalbverhalten der Vater- und Mutterlinie/en ist:

	V			M			bei Bullen: Abstammung für Färsenbelegung geeignet	
	befried./gut/sehr gut			befried./gut/sehr gut			ja	nein
zu Tier 1	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
zu Tier 2	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
zu Tier 3	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Die Klauen sowie der gesamte Bewegungsapparat der gemeldeten Tiere sind in Ordnung. Es sind auch keine bereits verheilten „Schäden“ diesbezüglich bekannt!

Mir ist bekannt, dass eine Anmeldegebühr von 100 €/Tier in Rechnung gestellt wird. (Dieser Betrag muss vor Auktions-/Stationsanlieferung dem FHB-Konto gutgeschrieben worden sein.) Mir ist bekannt, dass auch bei Nichtanlieferung ohne triftigen Grund (z.B. Krankheit des Tieres, bescheinigt durch Tierarzt) diese Anmeldegebühren anfallen.

Die Abrechnung (in Rechnungsstellung) der nicht zur Auktion angelieferten bzw. nach der Prüfung nicht zur Auktion zugelassenen Bullen erfolgt ebenfalls über das FHB - gleichgültig ob die Tiere „Ab-Hof“ oder über einen anderen Handelsvorgang als Zucht- oder auch als Nutztier vermarktet werden. Wird die Abrechnung über FHB eingehalten, wird die Anmeldegebühr von 100 € gut geschrieben.

---

Ort, Datum, Unterschrift des Tierhalters

Diese unterschriebene Erklärung muss dem FHB mit der schriftlichen Anmeldung eingereicht werden!